



<https://biz.li/3vrg>

NEUER FILM ERKLÄRT DAS "GENDER-DINGS"

Veröffentlicht am 10.01.2018 um 12:54 von Redaktion LeineBlitz

Im Juli 1988 betrat die Stadt Laatzen organisatorisches Neuland. Susanne Anderson war eine der ersten damals noch Frauenbeauftragten, die im damaligen Landkreis Hannover für die Stadt Laatzen die Aufgabe einer Beauftragten nur für Frauen übertragen wurde. Viele Monde sind seither übers Land gezogen und es wurde besonders in den Anfängen vieles hart erkämpft und mit vielerlei Unverständnis erstritten und umgesetzt. Über die Jahre wurden die Aufgaben vielfältiger, Begriffe angepasst und neue Herausforderungen angenommen. Manche denken, heute sei alles rund um das Thema "klar wie Kloßbrühe" aber dennoch kommen hier und da immer mal wieder Fragen auf. Auf eindringlich leichte und humorvolle Art und Weise nimmt sich der animierte



Kurzfilm "GenderDings" der Gleichstellungsbeauftragten Nicole Hendrych manchen dieser offenen Fragen an. "Ich freue mich immer, wenn es Menschen leicht gemacht wird etwas zu verstehen, deshalb kam mir die Idee zu diesem kleinen 'Erklärungsfilm'. Er ist vor allem für die Sozialen Netzwerke gemacht. Man kann ihn prima teilen, er ist bunt, nicht zu lang und verständlich für alle Altersgruppen", freut sich Hendrych über diesen. Der Film ist auf dem YouTube Kanal der Stadt Laatzen (<https://youtu.be/qGX6Ny5ir64>) und auf der Homepage laatzen.de zu sehen.